

Gemeindebrief

Auferstehungskirche | Erlöserkirche | Lutherkirche



evangelisch
Am Buchstein

evangelisch-am-buchstein.de



Foto: privat

Liebe Leserin,
lieber Leser,

den Zweiten hängt ein gewisser Ruf an. Mit den Zweiten soll man besser sehen – so das Fernsehen. Zweite Chancen sind Goldene. Die Zweiten

beißen kraftvoll zu. Zweite Kinder sind lustiger, sagt man.

Ob man all das über die zweite Ausgabe unseres Gemeindebriefs sagen darf, werden Sie entscheiden müssen, wenn Sie lesen, was in den drei Gemeinden der Kooperation in den vergangenen Monaten geschehen ist und was geboten sein wird. Wir vom Team

haben uns auch in dieser Ausgabe Mühe gegeben, wieder viel Interessantes und Informatives in diese Ausgabe zu packen. Wie schon bei der letzten Ausgabe freuen wir uns über Ihre Rückmeldungen an das Redaktionsteam (siehe Seite 23).

Mit dieser Ausgabe verabschiedet sich nun auch das Pfarrersehepaar Julia und Christoph Maser von Ihnen. Wir danken Ihnen und Euch für die tollen neun Jahre, die wir zusammen auf dem Weg waren, die Kirche Gottes zu bauen. Seien Sie Gott befohlen!

Im Namen des Redaktionsteams,
Ihr Pfarrer Christoph Maser

Inhalt

Andacht	2
Gemeinsam in der Region	
Schutzkonzept	3
Weltgebetsstag	3
Immobilien Saas	5
Konzerte	6
Trauerbegleitung Kinder	7
Kinder und Familien	8
Konfis	10
Erwachsene	10
Senior:innen	11
Gottesdienste	12
Auferstehungskirche	14
Erlöserkirche	16
Lutherkirche	18
Jugend	20
Kitas	21
Kontakt	23

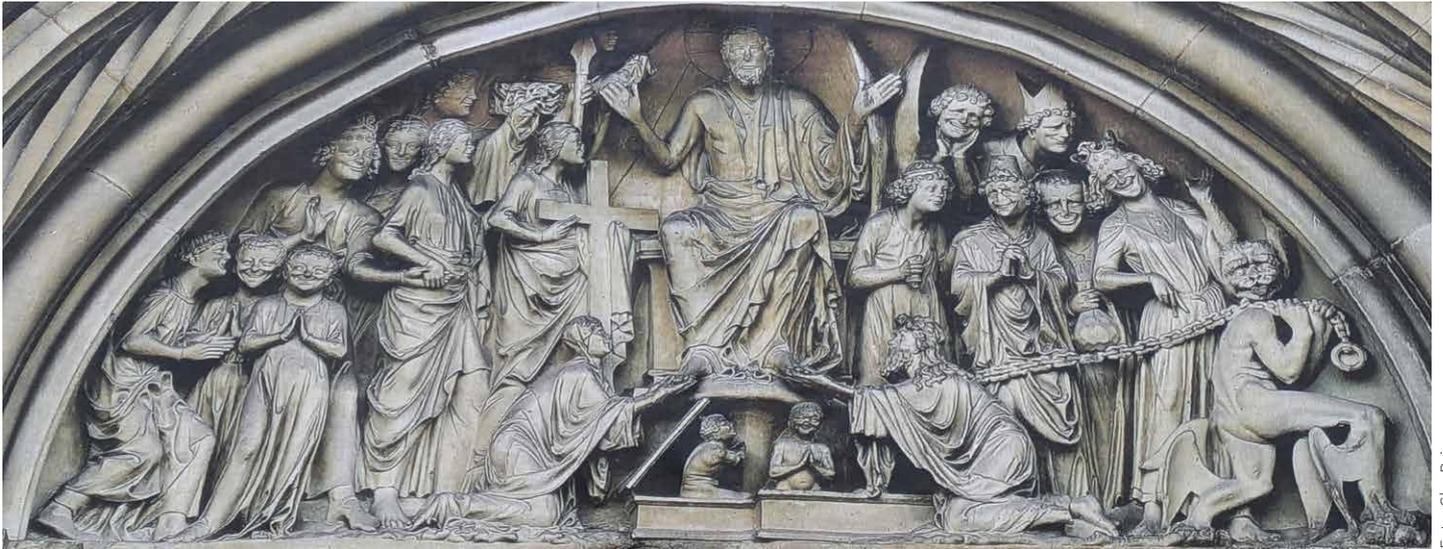


Foto: Chr. Peiser

Lachen und Lächeln

Von alters her und von Kindheit an haben wir einen Hang, einen Trieb zum Komischen. Wir lachen gerne. Lachen ist etwas elementar Menschliches: es schafft Kommunikation, löst eigene wie zwischenmenschliche Spannungen und hat oft sogar eine therapeutische Wirkung. Der Volksmund sagt: Lachen ist gesund!

Wie alles im Leben hat auch das Lachen eine Kehrseite. Es gibt schadenfrohes, zynisches, hässliches Lachen. Kritisiert wird das blöde Lachen; das Lachen, das zum Grinsen verkommt. Das „eingefrorene“ Gesicht eines immer lächelnden Politikers oder das Grinsgesicht einer immer freundlichen Vertreterin etwa, die nicht wirklich lachen kann oder will. Doch davon wollen wir jetzt nicht reden.

Karfreitag

Der Protestantismus insgesamt ist eine sehr ernsthafte und erdschwere Religion. Das mag damit zusammenhängen, dass er - wie der Pfarrerssohn Friedrich Nietzsche beobachtete - nördlich der Alpen entstanden ist. Ihm fehlt, meint Nietzsche, die südländische Leichtigkeit. Nicht umsonst gilt nach Umfragen der Karfreitag als höchster Feiertag der Protestanten.

Ostern

Mit der Osterfreude hingegen tun wir uns eher schwer. Dabei sollte doch der Sieg über den Tod eine ganz besondere Freude auslösen. Wir Christen können eigentlich dem Tod als dem ärgsten Feind ins Gesicht lachen: Er hat seine Macht verloren! Eine zeitgenössische Schriftstellerin hat dafür einmal folgende Worte gefunden: „Wann wird es ertönen, das große Lachen, die Befreiung aus all dem, was heute noch auf unseren Schultern lastet? Auferstehung, wenn die Gräber ihre Toten freigeben, all das, was wir einst begruben an Hoffnungen, an Wünschen, an ungelebtem Leben. Hier beginnt es und es findet einst seine Vollendung.“

Dennoch strahlen unsere Gottesdienste manchmal eine triste Schulstubenatmosphäre aus. Da wird zwar viel von Freude geredet, aber es will nicht immer eine rechte Freudenstimmung im Kirchenschiff aufkommen.

Erlösung

Gleichzeitig gibt es im christlichen Vokabular das zentrale Wort „Erlösung“: Die Sorgen dieser Welt sollen nicht das letzte Wort haben. Aber warum sehen die Christen, die dieses Wort gern im Munde führen, so uner-

löst aus?, fragte der bereits zitierte Kirchenkritiker Friedrich Nietzsche. „Erlösung“ hängt sprachlich mit „Lösung“ zusammen: Gelöster, lockerer, freudiger könnte es unter uns zugehen, wenn es uns ernst ist mit der Erlösung durch unseren Heiland.

Humor

„Humor ist, wenn man trotzdem lacht“, so lautet eine populäre Definition. „Trotzdem lacht“: Dieses Wort fasst zusammen, was Christenmenschen zu glauben versuchen: trotz aller Mühen und Sorgen einen Streifen Licht am Horizont; trotz allem Frust darf Lust am Leben sein. Das Lachen trotz den Sorgen. Insofern müsste es einen festen Platz im Christenleben und auch in der Kirche haben. Als Grundton sozusagen.

Lachen und Lächeln sind Zwillingskinder. Das eine robust und laut, das andere sanft und still. Das erste sucht und braucht Geselligkeit, das zweite geht auch alleine. Beide bringen uns Entspannung, Lösung und Erlösung.

Bamberger Fürstenportal

Eine Fahrt nach Bamberg hat uns beide auf diesem Weg ermutigt, die Begegnung vor dem Dom lässt uns auch jetzt noch immer wieder

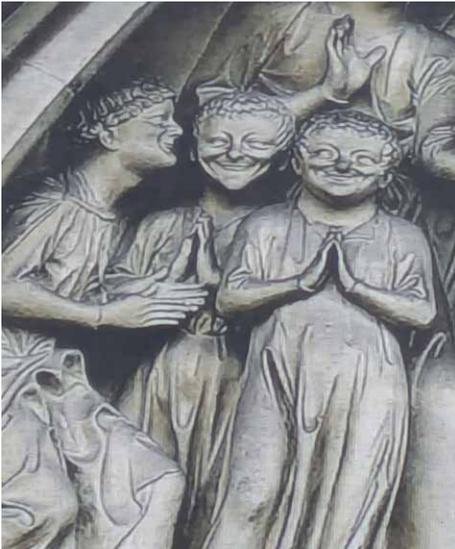


Foto: Chr. Peiser

„Lächeln der Seligen am Jüngsten Gericht
Fürstenportal am Bamberger Dom

schmunzeln. Lassen wir uns anstecken von den drei Herrschaften an der linken Seite der Darstellung des Jüngsten Gerichts am Fürstenportal des Bamberger Doms. Sie freuen sich spitzbübisch auf ein neues Leben, das Gott für sie bereithält. Sie freuen sich schon jetzt – und wir mit ihnen.

Auch wenn wir nicht immer etwas zu lachen haben – und es sind gerade schwere Zeiten in vielerlei Hinsicht – lassen wir uns doch immer wieder anstecken von den Dreien!

Pfarrerin und Pfarrer
Gerhild und Christian Peiser

Weltgebetstag



Ökumenischer Gottesdienst

mit der Band Projekt 11

Ort: Kath. Kirche St. Hedwig,
anschließend Begegnung im Pfarrsaal



Foto: © WGT Deutsches Komitee e.V.

Die Künstlerinnen: Mutter Tarani Napa
mit Tochter Tevairangi Napa
© 2023 World Day of Prayer International Committee, inc.

Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt

Liebe Gemeinden in der Region „evangelisch Am Buchstein“, wir – Edith Weigand, Klaus Wührl-Struller, Julia Maser – haben gemeinsam für unsere drei Kirchengemeinden in den letzten eineinhalb Jahren ein Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt erarbeitet. Nach der Genehmigung durch die Kirchenvorstände ist es im Dezember 2024 von der Bayerischen Landeskirche zertifiziert worden und kann auf unserer neuen Website eingesehen werden. Für Sie wichtig zu wissen: Ansprechpartner ist Klaus Wührl-Struller (klaus.wuehrl-struller@elkb.de), Kirchenvorsteher und Prädikant i.A., Ansprechpartnerin ist – nach meinem Weggang Ende März – Heike Komma (heike.komma@elkb.de), Dipl.Religionspädagogin und Pastoralpsychologin.

Ich möchte mich bei Edith Weigand und Klaus Wührl-Struller von Herzen für ihre Zeit und ihr Engagement bedanken! Es ist ein Thema, das uns sehr berührt und mit dem die Auseinandersetzung nicht leicht ist. Vielen Dank, dass wir gemeinsam daran arbeiten konnten!

Ihre Julia Maser, Pfarrerin

Das Schutzkonzept und weitere Dokumente finden Sie auf
<https://evangelisch-am-buchstein.de/schutzkonzept>

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH



Unsere Gemeinde hat eine App!

Neuigkeiten 📧, Ankündigungen 📣, Gruppen 👥 und vieles mehr direkt auf dem Smartphone.



Unsere Kirchengemeinden haben eine App! In der Churchpool App werden Sie per Push-Benachrichtigung mit Neuigkeiten aus unseren Gemeinden versorgt. Sie können miteinander ins Gespräch kommen, in den Gemeindegruppen sich untereinander austauschen, eigene Gruppen erstellen und vieles mehr. Es gibt einen Veranstaltungskalender, einen täglichen Impuls, unseren digitalen Gemeindebrief und ein breites Angebot in der Mediathek. Und das alles datenschutzkonform, werbefrei und kostenlos! Niemand sieht die eigene Telefonnummer oder sonstige Informationen über den Nutzer/die Nutzerin, die man selbst nicht teilen möchte.

So geht es: Die Churchpool App im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, Ihre Gemeinde (evangelisch Am Buchstein / Bayreuth-Lutherkirche) suchen und beitreten!

<https://www.churchpool.com/de/app-holen.html>

Die Suche nach „unserem“ Buchstein

... ist noch nicht abgeschlossen.



Wollen Sie sich auf die Suche machen? Wer findet einen nicht zu großen Naturstein - vielleicht handteller groß -, der den Umrissen unseres Logos am nächsten kommt? Schicken Sie ein Foto Ihres Steins an michael.sonnenstatter@elkb.de. Die Finder der zwei Steine, die unserm Logo-Stein am nächsten kommen, erhalten von uns je einen Bücher- oder Essensgutschein im Wert von 30 Euro als Belohnung.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Taizégebete

Meditative Abendgottesdienste mit Elementen aus Taizé. Zeit, zur Ruhe zu kommen, zu beten, zu singen, zu schweigen.

Termin: Freitag, 28.3.

Ort: Katharina-von-Bora-Kirche, Meyernberger Str. 17

Friedensgebet

Das Gebet für den Frieden in der Welt – ein bleibendes, wichtiges Anliegen der Christen – ist immer am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr. Die Kirchengemeinden Lutherkirche, Altstadt und Auferstehungskirche laden dazu ein.

Termine: 5.3., 2.4., 7.5.

Ort: Katharina-von-Bora-Kirche, Meyernberger Str. 17



Verabschiedung von Julia und Christoph Maser



Foto: privat

Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, verlässt das Pfarrerehepaar Julia und Christoph Maser die Auferstehungskirche in der Saas, mit der wir als Kirchengemeinde der Erlöserkirche seit verganginem Jahr die Pfarrei „Am Buchstein“ bilden. Sie werden zum April in Amberg in der Oberpfalz die erste Pfarrstelle an der Paulanerkirche antreten.

Wir laden herzlich zum **Gottesdienst am Sonntag, den 23. März um 14 Uhr in der Auferstehungskirche** ein, bei dem Familie Maser verabschiedet wird. Am Vormittag findet daher kein Gottesdienst in der Erlöserkirche statt. Pfarrerin und Pfarrer Julia und Christoph Maser wünschen wir ein gutes Abschließen ihrer Tätigkeit in Bayreuth. Weiterhin wünschen wir ihnen einen gesegneten und ermutigenden Start in der neuen Kirchengemeinde. Behüt´ Euch Gott!

Pfarrerin und Pfarrer Gerhild und Christian Peiser im Namen des Kirchenvorstands

Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen.

Zur Situation der Immobilien in der Auferstehungsgemeinde

Kirche verändert sich. Das haben die Saaser in den vergangenen Jahren schon deutlich mit z.B. der Stellenkürzung oder dem Nichterhalt der Auferstehungskirche zu spüren bekommen. Doch nun kommen weitere Veränderungen auf die Gemeinde zu – Veränderungen, die auch eine große Chance bieten.

1. Sanierung und Umbau des Gemeindehauses

Wenn die Kirche eines Tages nicht mehr steht, braucht die Gemeinde einladende, moderne Räume für ihre Gottesdienste und Veranstaltungen. Am Gemeindehaus im Nelkenweg hat sichtbar der Zahn der Zeit genagt. Die Kanalisation unter dem Haus ist kaputt. Die Risse im Inneren weisen auf ein Absinken des Bodens hin. Das Dach ist undicht. Und anderes mehr.

Daher laufen aktuell schon die ersten Planungen, das Gemeindehaus zu ertüchtigen. Dabei soll nicht nur der Status Quo des Gebäudes wiederhergestellt werden. Gewisse Schäden (Kanalisation, Dach, Leitungen,...) und gesetzliche Anforderungen (Mind. Deckenhöhe, Barrierefreiheit,...) machen größere Eingriffe nötig. Und dies nutzt der Kirchenvor-

stand als Chance, das Gemeindehaus im Rahmen des finanziell Machbaren umzubauen und attraktiver zu machen. Noch gibt es keine konkreten Pläne. Aber es stehen schon Ideen und Wünsche im Raum. Haben Sie auch welche? Dann sprechen Sie uns an. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Das größte Hindernis ist im Moment die Finanzierung. Und das bringt uns zu Punkt

2. Verkauf Pfarrhaus Erikaweg?

Ja, Ssie haben richtig gelesen. Der Kirchenvorstand muss über den Verkauf des Pfarrhauses Erikaweg nachdenken. Aber glauben Sie nicht, dass wir dies ohne zwingende Gründe tun! Die Landeskirche hat kein Geld, um ihre Gebäude zu unterhalten. Bis zu 50% aller Gebäude, die der ELKB gehören, werden in den kommenden Jahren abgestoßen.

Es wurde ein System eingeführt, um zu bestimmen, welche Gebäude noch Geld aus München bekommen für Sanierungen, Unterhalt, Umbau,... Das Pfarrhaus in der Saas gehört aus verschiedenen Gründen nicht dazu – allem voran, weil die Gemeinde keine

ganze Pfarrstelle mehr hat. So müsste die Kirchengemeinde Sanierungen und Unterhalt vom Pfarrhaus selbst tragen. Das können wir uns als Gemeinde unmöglich leisten! Denn der Haushalt der Gemeinde ist schon voll ausgeschöpft.

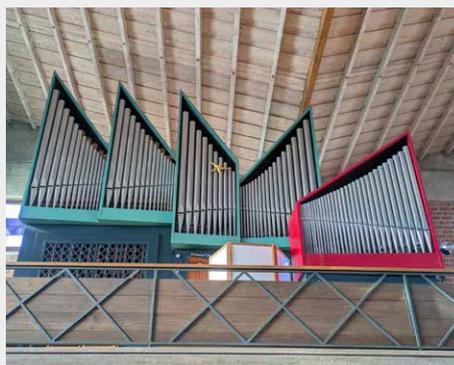
Da nun mit dem Weggang des Ehepaars Maser das Haus leer wird, muss der Kirchenvorstand entscheiden, ob das Haus verkauft wird. Der Verkaufserlös würde den Umbau des Gemeindehauses mitfinanzieren.

Was bietet für die Gemeinde mehr Zukunft? Ein Pfarrhaus, in dem vielleicht eine Pfarrperson wohnt? Oder ein schöner, einladender Ort, an dem sich die Gemeinde treffen, feiern und vom Geist Gottes bewegen lassen kann?

Pfarrer Christoph Maser

Organistin - Organist gesucht

Wir suchen eine Organistin / einen Organisten für unsere Gottesdienste in der Erlöserkirche-Bayreuth Altstadt und der Auferstehungskirche-Bayreuth Saas. Wenn Sie uns im Gottesdienst musikalisch begleiten möchten oder zu einer Taufe oder Hochzeit, rufen Sie uns im Pfarramt der Pfarrei Am Buchstein an, dort erhalten Sie nähere Informationen.



Ev.-luth. Pfarrei Am Buchstein
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1
95447 Bayreuth
Tel. 0921 61036
pfarramt.erloeserkirche.bt@elkb.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 11-15 Uhr
Mittwoch 14-17 Uhr
Freitag 9-12 Uhr

Lounge Konzert

Ein Nachmittag für die feinen und leisen Töne mit TWO COLOURS

Die Bayreuther Band interpretiert stilvoll-gefühlbeladene Pop-Musik in Deutsch und Englisch, stets nah am Original, aber dennoch im ganz eigenen Stil und in einem warmen Akustik-Sound arrangiert. Zu erleben sind ausgewählte Songs von Katie Melua, Cindy Lauper, Sarah Connor, Gregor Meyle, Roxette, Sting und anderen Künstlern.

Die Musiker Uli Strömsdörfer (Piano), Max Fiedler (Gitarre), Martin Greim (Bass) und Joe Dörfler (Schlagzeug), sorgen zusammen mit Sängerin Claudia Kierstein in einem stimmungsvol-



Foto: privat

len Konzert für entspannte Wohlfühl-Atmosphäre und „Musik wie eine warme Kuschedecke“.

Termin: Sonntag, 23.3., 17 Uhr

Ort: Katharina-von-Bora-Kirche

Eintritt: Freiwillige Spenden erbeten

Frühlingsingen

des Gesangvereins Meyernberg



Die Sängerinnen und Sänger des Gesangvereins Meyernberg und der Concordia Bayreuth singen Frühlingslieder und Schlager. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen und kommen einem guten Zweck zu Gute. Auf einen zahlreichen Besuch freuen sich die beiden Chöre.

Termin: Sonntag, 13.4., 17 Uhr

Ort: Katharina-von-Bora-Kirche

Lachen erlaubt - denn: „Gott hat Humor“

Eine musikalisch-literarische Rundreise mit Werner Hildenbrand und dem Posaunenchor Lutherkirche

Wir lassen das Credo von Silvia Guhr „Gott hat Humor“ wieder aufleben mit Ausflügen in die Welt der Gedichte und der Märchen und ... der Bibel!

Termin: Sonntag, 6.4., 17 Uhr

Ort: Lutherkirche

Eintritt: Frei – über Spenden würden wir uns freuen

„Noah und die Boa“

Nahm Noah
Die Boa
Mit ins Boot
Fühlte nicht Noah
Von dieser Boa
Sich bedroht?

Da dieser Mäuse
Lämmer und
Läuse
Und Schnecken
Rehe und Ratzen
Und Perserkatzen
Doch schmecken?

Wusste das Noah
Und hat doch die
Boa
Gerettet aufs
Schiff?
Dann hatte Noah
Vermutlich die
Boa
Ganz fest im Griff!

Silvia Guhr

Sie außerdem
Affen,
Gnus und Giraffen
In voller Länge
Schafe und Rinder
Und sogar Kinder
Gerne
verschlängte?

Foto: W. Lammell



Philharmonischer Chor Bayreuth



Foto: privat

Zu Beginn dieses Frühjahrskonzertes wird das Crisantemi von Giacomo Puccini, ein instrumentales Präludium für Streicher, zu hören sein. Es folgt das „Schicksalslied op 54“ von Johannes Brahms, eine Vertonung für Chor und Orchester des gleichnamigen Gedichts von Friedrich Hölderlin. Das Hauptwerk dieses Abends wird die „Messa di Gloria“ von Giacomo Puccini sein. Puccini hat dieses Werk bereits am Ende seiner Schulzeit geschrieben.

Termin: Sonntag, 6.4., 17 Uhr

Ort: Erlöserkirche,
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Eintritt: Kartenvorverkauf ab 17.3., Theaterkasse Bayreuth, oder online auf www.philharmonischerchor-bayreuth.de; 50% Ermäßigung für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte; bei Rollstuhlfahrern zahlt nur die Begleitperson den Eintritt.

Trauerbegleitung für Kinder

Bayreuther Lacrima-Gruppe trifft sich alle 14 Tage in der Lutherkirche

Bereits seit März 2020 trifft sich die Lacrima-Kindergruppe Bayreuth jede zweite Woche im Gemeindezentrum der Lutherkirche. Der Anfang war schwer, aufgrund von Corona waren nur Online-Treffen möglich. Doch inzwischen ist die Lacrima-Gruppe fest in der Lutherkirche „zu Hause“.

Lacrima ist das Trauerzentrum der oberfränkischen Johanniter für Kinder und Jugendliche. Dort treffen sich junge Menschen, die den Tod eines nahestehenden Menschen verkraften müssen, alle 14 Tage zu einer festen Gruppenstunde – ein wichtiger Unterschied zu offenen Trauertreffs.

Die Bayreuther Gruppe – weitere gibt es in Bamberg, Kulmbach und Lichtenfels – ist die größte in Oberfranken: Acht Kinder aus sechs Familien werden dort aktuell von fünf ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleitern betreut. Sie geben den Kindern einen Raum, in dem sie trauern können – und zwar genau so, wie es ihnen gerade guttut. Sie können basteln, sich austoben, reden oder sich zurückziehen. Denn im familiären Umfeld ist es für die Kinder oft schwer, ihre Trauer auszuleben. Die anderen Familienmitglieder sind mit der eigenen Trauer beschäftigt und oft wollen Kinder das verbliebene Elternteil schützen und nicht mit der eigenen Trauer belasten. Hier springt Lacrima ein – als Begleitung auf dem Weg durch die Trauer, durch den Schock und die Hilflosigkeit, mit der Kinder und ihre Familien konfrontiert werden, wenn ein Familienmitglied verstirbt. Lacrima will den Kindern helfen, neue Kraft für ihr weiteres Leben zu schöpfen.

Die Gruppenstunden dauern jeweils 90 Minuten, die teilnehmenden Kinder sind zwischen 5 und 12 Jahre alt. Ein Ehrenamtlicher kümmert sich in der

Gruppe maximal um zwei Kinder, sodass eine intensive und individuelle Betreuung möglich ist.

Parallel setzen sich auch die Eltern mit einem Ehrenamtlichen zusammen. Im Vordergrund steht hierbei der Austausch mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben. Aber auch für die Kinder ist es wichtig, dass ihre Eltern in der Nähe sind: Die Angst, auch das andere Elternteil noch zu verlieren, ist groß.

Die Gruppenstunden starten mit einem Kerzenritual: Die Kinder dürfen für die Verstorbenen eine Kerze anzünden und dazu etwas erzählen. Dabei gilt: Jeder kann, keiner muss. Im Anschluss gibt es für die Kinder verschiedene Angebote, die sie annehmen können, aber nicht müssen: Es wird gespielt, gebastelt, gelesen, geredet. Auch gemeinsame Unternehmungen wie ein Ausflug in die Therme stehen von Zeit zu Zeit auf dem Programm. Und am Ende des Lacrima-Jahres treffen sich alle oberfränkischen Gruppen traditionell zu einem gemeinsamen Abschluss, z.B. im Soccerpark oder einem Walderlebnispfad.

Die Kindergruppe Bayreuth trifft sich immer donnerstags in den ungeraden Kalenderwochen, von 17:00 bis 18:30 Uhr im Gemeindezentrum. Der Besuch der Gruppenstunde und die Betreuung durch Lacrima ist für die betroffenen Familien kostenfrei und wird durch Spenden finanziert.

Wer Fragen zur Gruppe, zum Ehrenamt oder generell zu Lacrima hat, kann sich gerne an Lacrima-Leiterin Bernadette Sauer-Schell wenden: Tel. 0172 5368415, E-Mail: lacrima.oberfranken@johanniter.de. Neben den Kinder- und Jugendgruppen kümmert sich Lacrima auch um die Beratung von Betroffenen und bietet Seminare und Vorträge für Menschen an, die im sozialen Bereich tätig



Fotos: privat

sind und dort mit den Themen Trauer, Abschied und Tod konfrontiert werden, sowie für soziale Einrichtungen in der Kinder- und Jugendhilfe und weitere Interessierte.

Weitere Informationen zu Lacrima gibt es unter www.johanniter.de/oberfranken/lacrima.



Die Kirchenwachtel

... sind vor ein paar Monaten an den Start gegangen. Wir laden alle Familien zu einem Gottesdienst für die Kleinsten ein, immer am 2. Sonntag im Monat. Wer möchte, kann gerne zu einem einfachen Mittagessen bleiben. Für die Kinder ist eine Spielecke mit Lego, Duplo und Playmobil aufgebaut. Die nächsten Gottesdienste feiern wir im März und Mai.

Termin: 9.3. und 11.5., 11:15 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Im April findet kein KiWi statt, denn da feiern wir

Lagerfeuergeschichten



Foto: Peiser

Nach zwei winterlichen und regnerischen Treffen in der Kirche konnten wir uns im Januar wieder draußen an der Feuerstelle im Garten der Kirchengemeinde treffen. Wie zu Abrahams Zeiten saßen wir alle, wie die damaligen Patriarchen-Familien zusammen und erzählten und hörten die alten und lebendigen Geschichten der Bibel. Nach einem Lied und einem Segen grillten wir Stockbrot und es gab Kinderpunsch.

Herzlich willkommen alle, immer am 3. Sonntag im Monat um 17 Uhr. Es ist viel Platz und Freiheit, auch für die Kinder.

Am Ostersonntag, 20. April wird es ein Osterfeuer geben mit einer Geschichte vom auferstandenen Jesus am See Genezareth.

Die nächsten Lagerfeuergeschichten:

Termin: 16.3., 20.4., 18.5., 17 Uhr

Ort: Feuerstelle im Garten der Kirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Betthupferlkirche

Bist Du auch dabei? Aktionen, Basteln, Geschichten, Mitmachlieder, zwei Sockenpuppen, gemeinsam essen und andere Kinder und Eltern/Großeltern kennenlernen – wir treffen uns zur Betthupferlkirche in der Lutherkirche und freuen uns auf Dich!

Im Januar haben wir mit Wasser und Steinen experimentiert, sind mit Otis, dem

kleinen Otter abgetaucht und haben eine ganz persönliche Flaschenpost mit einer wichtigen Botschaft für das kommende Jahr gestaltet.

Wir sehen uns in der Lutherkirche.

Bis bald!

Euer Betthupferlkirchen-Team



Foto: Zagel-Busch



Foto: Pensky

Termin: Sonntag, 16.3./25.5., 17 Uhr

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95

Kontakt: Pfrin. Kathrin Zagel-Busch

Kinderkirche in der Saas

In der Woche nach den Faschingsferien werden die Vorschulkinder des Kindergartens wieder ihre **religionspädagogische Praxiswoche** erleben dürfen. Was so sperrig klingt, sind fünf Tage voller Musik, Geschichten, Aktionen und Basteln, die der Kindergarten mit Pfarrerin Julia Maser vorbereitet und durchführt.

Großes Highlight und Abschluss der Aktion ist dann der **gemeinsame Got-**

tesdienst am 16. März um 9.30 Uhr in der Auferstehungskirche. Eingeladen sind natürlich neben allen Vorschulkindern alle anderen Kinder, Familien und Gemeindeglieder.

Wir freuen uns auch sehr, dass am **25. Mai um 9.30 Uhr** Pfarrerin Kathrin Zagel-Busch aus der Lutherkirche zusammen mit dem Kindergarten einen Gottesdienst für Familien in der Saas anbieten wird.

Saaser Krabbelgruppe

Termin: dienstags um 9 bis ca. 10 Uhr, außer in den Ferien

Ort: Gemeindehaus Saas,

Kontakt: Pfarramt Am Buchstein, Tel. 61036

Osternacht für Kinder und Erwachsene

Ostersonntag um 5:30 Uhr! Hinauflaufen zur Lutherkirche im Dunkeln; eine Kirche, die nach und nach durch Kerzen erleuchtet wird; das erste Vogelgezwitscher – wir feiern in der Lutherkirche die Osternacht für alle Generationen – besonders auch für Kinder. Anschließend sind Sie und Ihr herzlich zum Osterfrühstück eingeladen. Herzlich willkommen zu einem ganz besonderen Ostermorgen.



Termin: Sonntag, 20.4., 5:30 Uhr
Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95
Kontakt: Pfrin. Kathrin Zagel-Busch und Team



Fotos: Zagel-Busch

Ostersonntag: Familiengottesdienst mit Taufe

Wer ausgeschlafen in den Ostermorgen starten möchte, ist herzlich zum Familiengottesdienst am Ostersonntag um 10:30 Uhr eingeladen mit fröhlichen Liedern für Große und Kleine. Wir freuen uns außerdem, dass eine Familie in diesem Gottesdienst ihr Kind taufen lässt und damit die alte Tradition pflegt, an Ostern zu taufen. Nach dem Gottesdienst findet eine Ostereiersuche auf dem Kirchplatz statt.

Termin: Sonntag, 20.4., 10:30 Uhr
Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95



Foto: Zagel-Busch

Wir starten die

Krabbelzwerge Meyernberg

und laden euch ganz herzlich zum wöchentlichen Austausch, Kennenlernen und Krabbeln ein!

Wer? Alle Eltern mit Kindern (0 bis 3 Jahre)

Wann? Donnerstags, 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo? Im Gruppenraum der Katharina-von-Bora-Kirche, Meyernberg

Fragen? Christina Zeller, Tel. 017681104311

Kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf ein buntes Elternnetzwerk in Meyernberg und darüber hinaus!



Konfirmation der Lutherkirchengemeinde

Alexis Bauch
Melissa Berger
Liya Dahms
Damien Drescher
Jasmina Eimerich
Mathilda Falkenstein
Johanna Froschauer
Romina Gräbe
Sophie Gruber
Finn Ottawa
Lisa Peter
Naylea Reinhard
Simon Schuster
Felix Schwarz
Max Stephan
Roman Tschernyschow



Am **4. Mai** feiern die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Lutherkirchengemeinde ihr Konfirmationsfest in der Erlöserkirche. Projekte, Konfiunterricht, Exkursionen, kreatives Gestalten – die Konfis haben das Gemeindleben kennengelernt und bereiten ihren Vorstellungsgottesdienst selbst vor. Dazu sind Sie alle eingeladen! Kommen Sie zahlreich zum Gottesdienst der Konfis am **6. April um 10:30 Uhr** in die Lutherkirche.

Thekengespräch

Zu den Thekengesprächen treffen sich Männer, um über unterschiedlichste Themen zu diskutieren. Diese sind aus den verschiedensten Bereichen des Lebens gegriffen und schließen an Vorträge, Kurzfilme oder andere Gesprächsanlässe an. Dabei wird auch der Geselligkeit und dem Austausch persönlicher Erfahrungen und Empfindungen Rechnung getragen.

Termine: Dienstag 11.3., 8.4., 6.5., 20-22 Uhr

Ort: Jugendhaus HaMS1, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Männerkreis Saas

Termin: Dienstag 11.3., 8.4., 13.5., 19 Uhr

Ort: Gemeindehaus Saas

Teeknabberei

Frauen mitten im Leben treffen sich. Sie kommen über Gott und die Welt ins Gespräch, trinken einen Tee, oder auch mal eine Bowl. Geist und Körper sollen etwas zu Knabbern bekommen. Jeder Abend kann unabhängig und ohne Anmeldung besucht werden. Jede Frau ist herzlich willkommen!

Termine: Dienstag 19 - 21 Uhr

11.3.: „Klimaschutz in Bayreuth“

- mit Gesa Thomas, Klimaschutzmanagerin der Stadt Bayreuth

15.4.: Wohnen in Bayreuth mit Petra Breßgott (GEWOG BT) und Julia Munzert (Geschäftsführerin Bauverein BT) im Stadtteilstreff M8 (ehemals Café Klatsch)

6.5.: „Mensch ärgere dich - aber richtig“ mit Pfrin. Gerhild Peiser

6.5.: „Mensch ärgere dich - aber richtig“ mit Pfrin. Gerhild Peiser

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche

Frauentreff MITTENDRIN

Termine: Dienstag, 19.30 Uhr

25.3. „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“ – eine Begriffsbestimmung mit Beispielen zum Schmunzeln und Lachen, mit Elke Thein

6.5. 19 Uhr (!) „Mensch ärgere dich – aber richtig“ mit Pfrin. Gerhild Peiser im Gemeindehaus Erlöserkirche gemeinsam mit dem Frauenkreis „Teeknabberei“

27.5. Lasst Blumen sprechen – ein „bunter Abend“ für alle Sinne, zum Riechen, Schauen, Hören, Schmecken. Eigene Beiträge sind willkommen und gewünscht: von der Blüte bis zum Gedicht und der Gänseblümchenbutter

Ort: Gemeindehaus Saas

Im Gespräch mit Andreas Tränkschuh: Mutmacher zur Nachhaltigkeit

Foto: Andrea Tränkschuh



Radwege in Peru und entwicklungspolitisches Engagement in Deutschland – was haben Sie gemeinsam? Beides sind Projekte, die mehr Nachhaltigkeit zum Ziel haben. Andreas Tränkschuh hat die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele im Blick, die sich die Weltgemeinschaft in ihrer Agenda 2030 verbindlich gesetzt hat, wenn er über Ent-

wicklungspotential und Entwicklungsnotwendigkeiten in unserer deutschen Gesellschaft nachdenkt. Die Agenda 2030 strebt eine nachhaltige ökologische, soziale und ökonomische Entwicklung für alle Menschen auf der Welt an. Andreas Tränkschuh ist Bildungsreferent beim Entwicklungspolitischen Netzwerk Hessen und er sieht, dass globale Entwicklungspolitik in Deutschland beginnt. Was heißt das konkret? Wie schafft er es, ein gesellschaftliches Bewusstsein dafür zu erreichen? Wie motiviert und ermutigt er Men-

schen zu notwendigen Prozessen des Umdenkens? Wie ermutigt er sie, unsere Gesellschaft in Richtung von mehr Nachhaltigkeit mitzugestalten? Herr Tränkschuh will mit uns ins Gespräch kommen über solche und ähnliche Fragen – auch wenn Sie selber der Meinung sind, dass lieber alles beim Alten bleiben soll.

Termin: Dienstag 4.3., 15.00 - 16.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche

Leitung: Heike Komma

Kooperation: AEE - anders. evangelisch. engagiert

Seniorenkreis 65plus

- 25.3. Zünftig, fröhlich, fränkisch: Handgemachte Volksmusik mit dem Rotmainduo
- 22.4. Digitale Kompetenz für Ältere: Messenger-Dienste leicht verständlich. Der sichere und effiziente Umgang mit Messenger-Diensten wird heutzutage immer wichtiger – auch oder gerade für die ältere Generation. Die Fähigkeit, digitale Kommunikationsmittel zu nutzen, ist nicht nur für die Aufrechterhaltung sozialer Kontakte, sondern auch für den Zugang zu wichtigen Dienstleistungen und Informationen unerlässlich. Michael Thein beleuchtet in seinem Vortrag, wie Senioren mit einigen einfachen Schritten ihre digitale Kompetenz stärken und sich sicher im digitalen Kommunikationsraum bewegen können.
- 20.5. Als Oma das Papier noch bügelte.... „Weißt du noch...?“ Ruth Scheil bringt ein paar Erbstücke von ihrer Oma mit. Die erinnern sie an ihre Kinderzeit. Dazu gibt es heitere und nachdenkliche Geschichten von Willi Fähmann, der durch seine Kinder- und Jugendbücher bekannt wurde.

Termin: Dienstag, 15 - 17 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche

Leitung: Heike Komma und Team

Erzähl doch mal ... Die biografische Genusslandkarte



Foto: Yury5650 auf Pixabay

Oberfranken nennt sich Genussregion. Aber sicherlich ist das auch in anderen Regionen so, dass es besondere Spezialitäten oder ein Familiengeschirr für die gute Stube, bestimmte Rituale rund ums Essen oder ein Lieblingsgericht aus der Kindheit gibt. Davon können Sie erzählen in unserem Erzählcafé. Sie werden vielleicht mit Erstaunen feststellen, dass es so einige „biografische Leckereien“ rund um Ihre Lebensgeschichte gibt.

Termin: Dienstag 18.3., 14.30 Uhr

Ort: Cafeteria, Eichelweg 11

Leitung: Heike Komma

Offener Seniorentreff

- 12.3. „Albert Schweitzer - Leben und Werk“ mit Dr. Angela Hager, EBW
- 26.3. „Zehn Kommas und ein Punkt“ Marec Béla Steffens liest aus seinen Märchen, in denen Tiere, Alltagsgegenstände und Satzzeichen ihre Abenteuer erleben
- 9.4. Passionsandacht mit Pfr. Heinrich Busch, anschl. Seniorentreff mit Kaffee und Kuchen
- 23.4. „Purpurrot und himmelblau – die Faszination von Farben entdecken und verstehen“ mit Christine Roth
- 7.5. „... damit wir lebendige Hoffnung haben“ - Biblische Geschichten in Bildern von Tilman Riemen-schneider – mit Texten von Dietrich Bonhoeffer
- 21.5. „Rumänien“ – Reisebilder – Bilderreise, G. und W. Grillenberger

Termin: Mittwoch, 15 - 17.30 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Meyernberg

Leitung: Waltraud Grillenberger



Foto: Hanna auf Pixabay

Tag	Datum	Auferstehungskirche Ab 12.1. im Gemeindehaus	Erlöserkirche Ab 12.1. im Gemeindehaus	Katharina-von-Bora-Kirche	Lutherkirche	Andere Orte
So	2.3.	9:30 GD, Chr. Maser	10:00 GD, K. Schiffer-Weigand	9:00 GD, K. Wüthrl-Struller	10:30 GD, K. Wüthrl-Struller	
Mi	5.3. Aschermittwoch			19:00 Friedensgebet, P. Becker		
Do	6.3.					15:00 GD, M. Sonnenstatter, Phönix-Seniorenstift
Fr	7.3.					19:00 Ökum. GD zum Weltgebets- tag, Team und Band Projekt 11, Kath. Kirche St. Hedwig
So	9.3.	9:30 GD, Chr. Maser	10:00 GD, H. Komma 11:15 Kirchenwachtel - GD für die Kleinsten und ihre Familien	9:00 GD, Peiser	10:30 GD, Peiser	
Mo	10.3.					15:00 Ökumenische Andacht im AWO-Zentrum, H. Komma
Fr	14.3.				19:00 Jugend-GD, K. Ziegel-Busch & M. Sonnenstatter & Team	
So	16.3.	9:30 GD, Kirche kunterbunt mit Kita Saas, J. Maser	10:00 GD mit Abendmahl, G. Peiser	9:00 GD, S. Taubmann	10:30 GD, S. Taubmann 17:00 Bethaupterkirche, Team	
So	23.3.	14:00 GD zur Verabschiedung des Pfarrerhepaares Julia und Christoph Maser, Dekan J. Hacker		9:00 GD, K. Ziegel-Busch	10:30 GD, K. Ziegel-Busch	
Fr	28.3.			19:00 Taizé-Gebet, S. Taubmann		
So	30.3.	9:30 GD, K. Wüthrl-Struller	18:00 AusZeit-GD, Team		17:00 Wohnzimmerkirche, K. Ziegel-Busch & medium dry	
Mi	2.4.			19:00 Friedensgebet, K. Wüthrl-Struller		
Do	3.4.					15:00 GD, K. Ziegel-Busch, Phönix-Seniorenstift
So	6.4.	9:30 GD, Chr. Peiser	10:00 GD, G. Peiser		10:30 Vorstellungs-GD der Kon- firmandInnen, K. Ziegel-Busch & M. Sonnenstatter	
Mi	9.4.			15:00 H. Busch, Passionsandacht		
So	13.4. Palmsonntag	9:30 GD, G. Saalfrank	10:00 GD, M. Sonnenstatter	9:00 GD, H. Komma	10:30 GD, H. Komma	
Di	15.4.					15:00 Ökumenische Andacht im AWO-Zentrum (rk) 15:45 Ökumenische Andacht im BRK Altstadtpark (rk)
Fr	17.4.					

Do 17.4. Gründonnerstag		19:00 GD mit Beichte und Abendmahl, mit dem Kirchenchor, H. Komma	19:00 GD mit Abendmahl, M. Sonnenstatter		
Fr 18.4. Karfreitag	9:30 GD mit Abendmahl, M. Sonnenstatter	10:00 GD, H. Komma	9:00 GD mit Abendmahl und Kirchenchöre Altstadt und Lutherkirche, H. Busch	10:30 GD mit Abendmahl, H. Busch	
So 20.4. Ostersonntag	9:30 GD, A. Dannhorn	8:30 Auferstehungsfeier auf dem Stadtfriedhof mit dem Posaunenchor, G. Peiser, Stadtfriedhof Aussegnungshalle 10:00 GD, G. Peiser	9:00 GD, M. Sonnenstatter	5:30 Osternacht, K. Zagel-Busch & Team 10:30 Familien-GD mit Taufe, K. Zagel-Busch	
Mo 21.4. Ostermontag	9:15 Emmausgang zum Buchstein, G. Peiser	9:15 Emmausgang zum Buchstein, Chr. Peiser	9:15 Emmausgang zum Buchstein, M. Sonnenstatter		10:00 Oster-GD der Region am Buchstein - vor der Stadtförsterei
So 27.4.	9:30 GD, A. Westermann	10:00 GD mit Taferinnerung, G. Peiser		10:30 GD, M. Sonnenstatter	
Sa 3.5.		17:00 Vorbereitungs-GD mit Beichte und Abendmahl, K. Zagel-Busch & M. Sonnenstatter			
So 4.5.	10:30 GD, K. Wührl-Struller	10:00 Fest-GD zur Konfirmation der Lutherkirche, K. Zagel-Busch & M. Sonnenstatter	9:00 GD, K. Wührl-Struller		
Mi 7.5.			19:00 Friedensgebet, Chr. Peiser		
Do 8.5.					15:00 GD, M. Sonnenstatter, Phönix-Seniorenstift
So 11.5.	9:30 GD, P. Becker	10:00 GD mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden, Chr. Peiser 11:15 Kirchenwachtel - GD für die Kleinsten und ihre Familien	9:00 GD, S. Taubmann	10:30 GD, S. Taubmann	
Mo 12.5.					15:00 Ökumenische Andacht im AWO-Zentrum, H. Komma
So 18.5.		10:00 GD, H. Komma		17:00 Wohnzimmerkirche, K. Zagel-Busch & M. Farnbauer	
So 25.5.	9:30 GD, Familien-GD mit Kita Saas, K. Zagel-Busch & Team	10:00 Familien-GD mit der Kita, G. Peiser	9:00 GD mit Abendmahl, P. Becker	10:30 GD, P. Becker 17:00 Bethauptferlkirche, Team	
Do Christi Himmelfahrt	10:00 GD mit Posaunenchor am Buchstein im Wald oberhalb des Forsthauses, Pfarrteam	10:00 GD mit Posaunenchor am Buchstein im Wald oberhalb des Forsthauses, Pfarrteam	10:00 GD, M. Braun & K. Zagel-Busch (Predigt), Schlosspark Fantaisie		
Sa 31.5.		17:00 Beicht-GD zur Konfirmation mit Abendmahl, Chr. Peiser			

Stille Zeiten - gar nicht so still

Im Advent und über die Jahre war eine ganze Menge los in der Saas. Nach dem in der Erlöserkirche gemeinsam gefeierten Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstandes am 1. Advent begann am Abend auch der Lebendige Adventskalender in der Saas auf dem Kirchplatz. Fast 60 Menschen jeden Alters versammelten sich an diesem Abend für gemeinsame Lieder, eine schöne Geschichte und Glühpunsch im Anschluss.



*Lebendiger Advent:
Warten auf die Besucher*

Und so ging es die Tage bis zum Weihnachtsfest weiter, wenn jeden Abend ein anderer Haushalt oder eine Gemeindegruppe einlud. So kam z.B. am Nikolaus-tag der Nikolaus persönlich zum Lebendigen Adventskalender des Jugendtreffs. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Organisatoren/innen und alle, die Gastgeber waren für diese schöne Tradition.



Die Kirche zog wie jedes Jahr ihr Festgewand an. Das erprobte Ehrenamtlichenteam stellte die Bäume auf und schmückte ordentlich. Der Baum vor der Kirche bekam am lebendigen Adventskalender der Früchtchen durch unzählige Kinderhände seine Zier.

Geschmückt waren die Tage auch mit unzähligen Advents- und Weihnachtsfeiern. Besondere Highlights waren sicher das gemeinsame Konzert von Saaser Blech und Stadtkantorei am 8.12. in der Stadtkirche und der Musikalische Gottesdienst mit einem Werk von Christoph Graupner am 15.12. in der Auferstehungskirche (Siehe S. 15).



Fotos: Chr. Maser

Mit dem Traktor werden die Strohballen fürs Krippenspiel angeliefert

Die Kinder übten während der Adventstage fleißig das Krippenspiel, das sie in einer vollen Kirche an Heiligabend aufführten. Die Tiere hörten von der Geburt des Erlösers und fanden: Wird auch Zeit, dass da einer kommt, der für alle da ist. Herzlichen Dank an alle Darsteller:innen. Besonders freut uns, dass so viele Hände mitgeholfen haben, dieses Projekt zu stemmen – auf ganz unterschiedliche Art, mit ganz vielfältigen Begabungen. Herzlichen Dank an alle, die das Krippenspiel möglich gemacht haben.

Im Vespergottesdienst um 17 Uhr begeisterte dann wieder wie jedes Jahr die Jazzband (Janis Krüger, Pia-

no, Lion Krüger, Percussion/Gesang, Michael Kiermaier, Sax) mit ihren Klängen, die einen Saxophonisten zur Verstärkung geholt hatten und wie jedes Jahr das Wesen dieses besonderen Gottesdienstes ausgemacht haben. Ein meditativer Gottesdienst an Silvester und ein Gottesdienst zur Jahreslosung mit Möglichkeit, sich segnen zu lassen, begleiteten die Gemeinde aus dem alten Jahr ins neue Jahr.



Der neue Herrenhuter Stern strahlt wieder

Auffällig und schön war auch, dass wieder ein Strahlen ging über die Saas. Denn nachdem der alte Herrenhuter Stern ja nach vielen Jahrzehnten Dienst vor zwei Jahren kaputt gegangen war, strahlte dieses Jahr nun der neue Stern in vertrautem Glanz. Herzlichen Dank den Spenderinnen und Spendern, die dies möglich gemacht haben.

Pfarrer Christoph Maser

Kasualien

Nur in der gedruckten Ausgabe

Rückblick auf einen besonderen Gottesdienst in der Adventszeit

Am 15. Dezember im vergangenen Jahr durften die Besucher der Auferstehungskirche einen besonderen musikalischen Gottesdienst erleben. Es wurde ein Stück des in Vergessenheit geratenen Komponisten Christoph Graupner gespielt.

Graupner hat ein gewaltiges Lebenswerk mit 1500 Kantaten, 113 Sinfonien und acht Opern hinterlassen. Seine Unbekanntheit verdankt er einem direkt nach seinem Tod 1760 beginnenden achtzigjährigen Rechtsstreit über sein Erbe, während dem seine Werke nicht aufgeführt werden konnten. Erst seit 100 Jahren nun entdeckt

man ihn und seine Werke wieder. Und so dürfte es für die meisten Gottesdienstbesucher eine Erstbegegnung mit Graupner und seinem Werk „Das Leben war das Licht der Menschen“ für Tenor solo, Streichquartett und Basso Continuo gewesen sein, das der Komponist für den 3. Weihnachtstag 1745 erschaffen hatte. Es war wundervoll und der langanhaltende Applaus sprach von der Begeisterung der Hörer. Herzlichen Dank noch einmal an dieser Stelle den Musiker:innen: Isabel Welz, Judith Schoppek (Violinen), Sabrina Hebert (Viola), Wolfgang Schoppek (Violoncello), Andreas Kögel (Tenor) und Mei Hui He an der Orgel.

Abschied und Vakanz

Nach mehr als 9 Jahren geht die Zeit der Pfarrfamilie Maser in der Saas nun zu Ende. Am **23. März um 14 Uhr** werden Julia und Christoph Maser von ihren Aufgaben in der Auferstehungskirche entbunden und in einem festlichen Gottesdienst mit Dekan Jürgen Hacker verabschiedet. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie da mit dabei sein wollen. Auf dem Instagramkanal der Gemeinde AuferstehungskircheSaas werden die beiden Pfarrer ab Mitte Februar immer wieder Einblicke in die vergangenen Jahre geben.

Am **30. März ebenfalls um 14 Uhr** findet schon die Einführung in die neue Stelle an der Paulanerkirche Amberg statt. Pfarrer Christoph Maser werden Sie aber in den kommenden Wochen immer wieder in der Saas sehen. Er wird die Konfirmanden bis zur Konfirmation begleiten und natürlich auch das Konfirmationswochenende an Pfingsten mit den Familien und der Gemeinde feiern.

Das Pfarrteam der Kooperation „evangelisch Am Buchstein“ wird sich in der Zeit der Vakanz – so heißt die Zeit, bis die Stelle wieder besetzt wird – um alle Belange der Gemeindeglieder kümmern. Melden Sie sich einfach bei Anliegen wie gewohnt im Pfarramt, Tel. 61036

Saaser Früchtchen

Die Früchtchen sind unterwegs! Nach einer tollen gemeinsamen Herbst- und Winterzeit mit Ausflügen zu Radio Mainwelle, Vorlesenachmittag, Lebendigen Adventskalender u.v.m. geht es auch im Frühjahr spannend weiter. Hier gibt es ein paar Eindrücke von dem, was in den letzten Wochen dran war:



- 12.3. „Rhythmus liegt in der Luft!“ Auf geht's zu einer Reise reich an neuen Eindrücken durch Musik, Töne, Klänge und Takt.
- 26.3. „Schnitzeljagd“. Seid bereit für eine aufregende Detektiv-Rallye voller Rätsel, Hinweise und kniffliger Aufgaben (Infos über die Elterngruppe)
- 9.4. „Passion und Ostern“. Ein besonderer Nachmittag wartet auf euch!
- 30.4. „Waldaktion“ im Studentenwald. Mit Umweltheldenkraft machen wir uns auf, den Wald von Müll zu befreien. Treffpunkt: Parkplatz am Studentenwald
- 14.5. „Großes Theater“. Wir begeben uns in die faszinierende Geschichte von Markgräfin Wilhelmine. Gemeinsam entdecken wir das prachtvolle Opernhaus, werfen einen Blick hinter die Kulissen und lassen uns von der einzigartigen Atmosphäre des Theaters verzaubern. An diesem Tag werden wir etwas länger unterwegs sein (Infos über die Elterngruppe)
- 28.5. 18 – 21 Uhr „Abschlussparty“. Dieses Mal starten wir später, messen uns in aufregenden Spielen, schlemmen am leckeren Fingerfood-Buffer und lassen das Früchtchenjahr gebührend ausklingen. Und das Beste: Am nächsten Tag ist Christi Himmelfahrt, also schulfrei – die perfekte Gelegenheit, um länger wach zu bleiben!

Termin: Mittwoch, 15:15 Uhr

Ort: Gemeindehaus Saas

Rückblicke

Krippenspiel

Foto: Mader-Kubocz



Wie schön, dass am Heiligen Abend viele Kinder mit ihrem Krippenspiel die gute Nachricht von der Geburt Jesu weitergegeben haben!

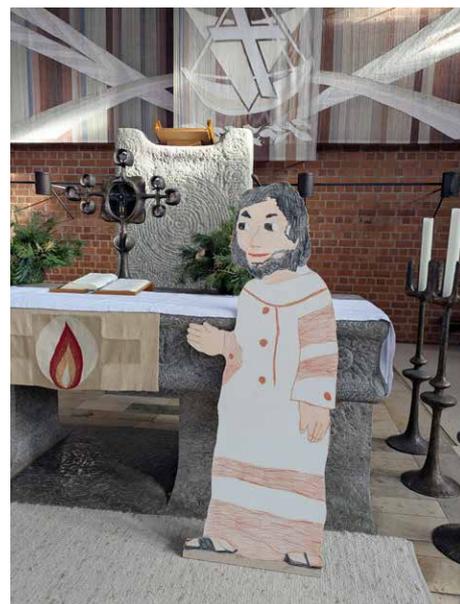


Foto: Chr. Peiser

Kirchenvorstandstag

Im Januar traf sich unser neu gewählter gemeinsamer Kirchenvorstand der Pfarrei am Buchstein zu einem ersten Arbeitstag. Wir nahmen zunächst die Struktur (Altersverteilung, soziologische Beobachtungen, Anzahl der Getauften etc...) unserer Gemeinden wahr und zogen erste Schlüsse für die Gemeindegarbeit in den nächsten Jahren: Wo wollen wir Schwerpunkte setzen? Wo werden wir als Kirche gebraucht? Welche Zielgruppen haben wir im Blick? Danach ging es darum, dass wir als neues Gremium arbeitsfähig werden. So sprachen wir über die rechtlichen und geistlichen Rahmenbedingungen unserer Leitungstätigkeit, über die Ausschüsse und Arbeitskreise, die wir einrichten wollen sowie über die bevorstehende Vakanz in der Auferstehungskirche. Nach einem Mittagessen schloss sich eine Kirchenvorstandssitzung an. Insgesamt war es -nach den Rückmeldungen- ein ermutigender Tag, auch wenn die Herausforderungen und Aufgaben unserer Pfarrei in den nächsten Jahren, die sich an diesem Tag abzeichneten, schon sehr ambitioniert sein werden.

Im Namen des Kirchenvorstands
Pfarrer Christian Peiser

Jesus - Familien- gottesdienst mit Kita

Dass Jesus in unserer Kirchengemeinde anwesend ist, wenn wir feiern, davon gehen wir natürlich aus. Nun gibt es eine neue Figur, die uns dies in



Foto: Chr. Peiser

sinniger und gefälliger Weise auch immer wieder vor Augen führt. Herr Max Münch aus der Saas hat in Zusammenarbeit mit Pfarrerin Gerhild Peiser diese Jesus-Figur auf Holz gezogen und präsentationsfähig mit Griffen versehen. So wird Jesus im-

mer wieder in Familiengottesdiensten und bei den KiWis zu den Kindern „sprechen“. Beim Familiengottesdienst mit den Kita- Kindern am 19. Januar wurde diese Jesus-Figur zum ersten Mal eingesetzt. Wir danken von Herzen Herrn Max Münch für sein großes handwerkliches Geschick und freuen uns schon jetzt auf die nächsten Begegnungen mit unsrem Guten Hirten!

Am 25. Mai feiern wir den nächsten Familiengottesdienst mit unserer KiTa Altstadt. Jesus wird auch dabei sein. Die Eltern des Kindergartens bereiten mit den Erzieherinnen wieder einen Kirchenkaffee mit Kuchen vor. Der Erlös kommt der KiTa zugute. Wir freuen uns, wenn viele aus unserer Gemeinde zusammen an diesem Tag mit uns Gottesdienst feiern!



Foto: Bachmann

Der neue erweiterte Kirchenvorstand der Pfarrei Am Buchstein freut sich auf die gemeinsame Arbeit

Konfi- Arbeit

Auf dem Weg zur Feier der Konfirmation am **1. Juni** haben unsere 17 Konfirmandinnen und Konfirmanden schon so einiges erlebt.



Foto: Zigel-Busch

Eine Band und buntes Licht schufen in der Stadtkirche eine besondere Atmosphäre für die Konfis der Stadtkirche und der Region evangelisch Am Buchstein



Foto: Chr. Peiser

Das „Adventsfenster“ vor der Kirche

So zum Beispiel der in den Advent einstimmende Jugendgottesdienst im November in der Stadtkirche, bei dem Luftballons mit Lichtern durch die Kirche segelten. Oder das von ihnen gestaltete Adventsfenster am Vorplatz der Erlöserkirche. Oder das Reinschnuppern in die Gemeinde bei der Teilnahme an verschiedenen kirchengemeindlichen Praktika beim Lagerfeuer oder bei der Kinderkirche.

Es geht weiter ... Ein Jugendgottesdienst mit einem geistlichen Gemeinschaftserlebnis mit anderen Konfis aus den Nachbargemeinden feiern wir in der Lutherkirche am **14. März um 19 Uhr**. Der von den Konfis selbst gestaltete Vorstellungsgottesdienst am 11. Mai um 10 Uhr soll eine weitere Station auf dem Weg zur Konfirmation sein.

Ökum. Bibelgespräch

„Bibel teilen – Glauben teilen“. Diese Form des Austausches über wichtige Lebensfragen der Bibel findet grundsätzlich am **4. Dienstag im Monat um 18 Uhr** im Gemeindehaus der Erlöserkirche in ökumenischer Gemeinschaft statt. Jeder und jede ist herzlich willkommen. Die nächsten Termine sind: **25. März, 22. April und 27. Mai**.

Gottesdienst AusZeit

Den nächsten AusZeit-Gottesdienst mit der besonderen abendlichen Atmosphäre feiern wir am Sonntag, **30. März um 18 Uhr** im Gemeindegemeinschaftssaal. Das Duo Theresa und Sven aus Hummeltal wird instrumental und mit Gesang diesen Gottesdienst lebendig bereichern. Herzliche Einladung!

Tauferinnerung



Foto: Chr. Peiser

„Quasimodogeniti“ – „wie die neugeborenen Kindlein“ – wir nehmen an diesem Sonntag, am **27. April** - eine Woche nach Ostern – die Taufe von Kindern, aber auch unsere eigene Taufe in den Blick. Herzlich willkommen zu diesem Familiengottesdienst!

50 Jahre Posaunenchor Mistelbach

Und hier eine Einladung aus der Nachbargemeinde im Hummeltal, zu der wir gute kirchenmusikalische Kontakte pflegen: Am **Samstag, 24. Mai um 18 Uhr** laden wir ein zum Festkonzert zum 50-jährigen Bestehen des Mistelbacher Posaunenchores. Es gilt: „Kommet zuhauf!“

Christi Himmelfahrt



Foto: Sonnenstatter

Wie gewohnt feiern wir am Ort der Namensgebung unserer Pfarrei, am Buchstein, unseren traditionellen Gottesdienst im Freien. Sie finden den Ort am Ende der Adolf-Wächter-Straße. Beim „Krokodil“ noch ca. 50 Meter weiter bergauf laufen, der Platz ist dann auf der linken Seite. Der Gottesdienst am **29. Mai** beginnt um **10 Uhr** und wird vom Posaunenchor musikalisch ausgestaltet. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst unter freiem Himmel! Im Anschluss ist eine kleine Bewirtung geplant.

Jubelkonfirmation

in der Erlöserkirche – Safe the date! Erst im Herbst, am Sonntag, **19. Oktober um 10 Uhr** feiern wir mit einem Festgottesdienst die Jubelkonfirmation. Alle, die vor 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahren ihre Konfirmation – auch in einer anderen Kirchengemeinde – gefeiert haben, sind herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an – gerne auch jetzt schon.

Kasualien

Nur in der gedruckten Ausgabe

Ein großartiges Krippenspiel ...

... fand an Heilig Abend in der Lutherkirche statt. Viele Kinder probten unter Leitung von Neele Boderius. Die Hirten versuchten, mit ihrem Hund die Schafe einzufangen, die Weisen aus dem Morgenland machten sich auf den Weg zu Maria und Josef und die Engel probten fleißig für die gute Nachricht des Weihnachtsfestes: Euch ist heute der Heiland geboren. Hanna Boderius und Birgit Kufner unterstützten bei den Vorbereitungen. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.



Foto: Zagel-Busch

Zweimal #Wohnzimmerkirche

Wer selten in den Gottesdienst geht oder wer Freude an neuen Gottesdienstformen hat, für den ist die Wohnzimmerkirche vielleicht genau das richtige Format. Wir tauchen ein in Geschichten, genießen Musik, erzählen, singen, und erleben einen Kirchenraum, der zum Wohnzimmer wird in dem man sich zu Hause fühlt.



Foto: medium dry

Termine: Sonntag, 17 Uhr, am 30.3. mit der Band „medium dry“ und am 18.5. mit dem Gitarristen und Sänger Martin Farnbauer aus der Saas

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95

Einführung des Kirchenvorstands

Am 2. Advent wurden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher der Lutherkirchengemeinde eingeführt und die ausscheidenden KirchenvorsteherInnen verabschiedet. Die ersten Kir-

chenvorstandssitzungen fanden bereits statt und alle sind sehr motiviert unsere Gemeinde zusammen mit den Hauptamtlichen zu gestalten und zu verwalten. Als Vertrauensfrau wurde Heike

Nicklas gewählt – als stellvertretender Vertrauensmann Peter Dippold. Gottes Segen für das Wirken in der Gemeinde!

Kathrin Zagel-Busch, Pfarrerin



Foto: Busch

In der Jugendarbeit

Foto: Busch



... vertritt Fynn David als Delegierter die Kirchengemeinde Lutherkirche im Dekanatsjugendkonvent. Außerdem wurde er in die Dekanatsjugendkammer berufen und ist zudem Delegierter beim Stadtjugendring. Wir freuen uns sehr, dass Fynn dieses wichtige Ehrenamt in der Jugendarbeit übernommen hat und wünschen ihm für sein Wirken Gottes Segen.

Besuchsdienstkreise

Um auch in Zukunft möglichst allen unseren Jubilar:innen zum Geburtstag gratulieren zu können, bilden wir zwei Besuchsdienstkreise – einen für das Gemeindegebiet Meyernberg und einen für die Gemeindegebiete am Roten Hügel und in Oberpreuschwitz. Wenn Sie Freude haben, Menschen in der Gemeinde aus Ihrer Nachbarschaft oder darüberhinaus zu besuchen, dann melden Sie sich gerne bei uns: Pfarrer Michael Sonnenstatter, Tel.: 16039838 (für Meyernberg) bzw. Pfarrersehepaar Busch, Tel. 39994 (für Roter Hügel und Oberpreuschwitz).

Der **Meyernberger Besuchsdienst** trifft sich zum ersten Mal am Dienstag, 11. März, 9 Uhr in der Katharina-von-Bora-Kirche. Kommen Sie bei Interesse einfach vorbei. Wir freuen uns.

Kasualien

Nur in der gedruckten Ausgabe

Gruppen in der Gemeinde

Kinder/Jugendliche

Betthupferlkirchenteam (Luki):

Pfrin. Kathrin Zigel-Busch

Jugendtreff (Luki): Pfr. Heinrich Busch

Jugendband: Pfr. Michael Sonnenstatter

Krabbelzwerge (KvB): Christina Zeller

Lacrima – Das Johanniter-Zentrum für trauernde Kinder: Pfrin. Kathrin Zigel-Busch

Naturdetektive/LBV: Neele und Insa Boderius

VCP Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. (Luki): Ilvy Steinlein

Erwachsene

Exerziten 2.0 (Luki), Silvia Taubmann

Gesprächskreis „Christen im Gesundheitswesen“ (Luki): Pfr. i.R. Jörn Handel

Heilsames Miteinander (Luki):

Jutta Heim

Kartlrunde (KvB), 2. Freitag im Monat, 18:30 Uhr: Norbert Großmann

Kathis Club (KvB): Annett Eichmüller

Lesekreis (KvB): Info im Pfarramt

Offener Seniorentreff (KvB): Waltraud Grillenberger

Senioren gymnastik (KvB): Di, 10 - 10:45 Uhr, außer Ferien, Physiotherapeutin Eva Scherer, Anm. Tel. 7386734

Strickkreis (KvB): Di 17:30-20 Uhr, außer Ferien, Renate Fröhlich

Strickcafé - Barrierefrei (KvB), Mittwoch, 5.3., 30.4., 14.5., 15 - 18 Uhr, Renate Fröhlich

Nach dem Gottesdienst

Kirchencafé (Luki): Birgit Kufner, Sabine Horter

Stehcafé (KvB): Margit Riedel, Anneliese Wenderlein

Kirchenmusik

Kirchenchor (KvB): Anna Ringlein

Posaunenchor (KvB): Matthias Herzog

Kirchenvorstand

Sitzungstermin: 3.4., 19:30 Uhr

KV-Tag: 10.5.

Kontakt zu den Gruppen vermittelt das Pfarramt: 0921 39994, pfarramt.lutherkirche.bt@elkb.de.

Der Förderverein lädt alle Mitglieder herzlich ein zur

Mitgliederversammlung

am Mittwoch, den 2. April 2025 um 18 Uhr in der Katharina-von-Bora-Kirche

Vorläufige Tagesordnung:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht – Revisionsbericht – Entlastung des Vorstands
3. Neuwahl des Vorstands
4. Aussprache, Wünsche und Anregungen

Über zahlreiches Erscheinen der Mitglieder würden wir uns sehr freuen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!

Ingrid Struller, 1. Vorsitzende

Spendenkonto: IBAN DE48 7735 0110 0020 7045 40 (Sparkasse Bayreuth)
Veranstaltungen und Infos zu diesem und anderen Fördervereinen und Stiftungen finden Sie hier: www.evangelisch-am-buchstein.de/foerderevereine-und-stiftungen



Förderverein
Evangelisches Gemeindezentrum
Meyernberg e.V.

Jugendtreff Saas

Termin: Freitag, 18 Uhr

Ort: Jugendraum Auferstehungskirche, Erikaweg 35

Fr 4.4., 17 Uhr, Jugendraum „Aprilscherz“
 Sa 17.5., Treffpunkt ca. 10 Uhr Bahnhof Bayreuth, Zug-
 fahrt nach Kulmbach mit Wanderung nach Trebgast. Brot-
 zeit und Zuggeld bzw. VGN Ticket mitbringen.
 Anmeldung im Pfarramt, Tel. 61036

Jugendtreff Lutherkirche

Termin: Freitag, 19 - 21 Uhr, 14-tägig

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95

Kontakt: Tim Hühnlein, Paul Gröger, Pfr. Heinrich Busch



Foto: Busch

Der Jugendraum im Keller der Lutherkirche lädt ein: spielen, essen und gemeinsam eine gute Zeit verbringen.



Rumänienhilfe-Bayreuth e.V.

Auch Dank Ihrer Spenden war es uns möglich, wertvolle Hilfe zu leisten und ein wenig Weihnachtsfreude in die beiden Heime in Iasi zu schicken. Lassen wir den Kindern selbst das Wort in Auszügen aus Briefen, die uns Direktor Lucian zusandte:

„Wir Kinder vom Haus HOLBAN möchten Ihnen herzlich für alle Unterstützung und Ermutigung danken. Es bedeutet uns sehr viel. Nicht nur weil wir Geschenke bekommen haben, sondern weil Sie in jeder finanziellen Situation an uns denken. Wir waren so glücklich, dass wir sogar unsere

Handys vergessen haben. Wir schätzen jede Anstrengung, die für uns unternommen wird. Wir wünschen Ihnen ein Jahr voller Gesundheit, Freude und schöner Erfolge in jeder Hinsicht. Gott segne Sie mit viel Frieden.“

Unser Blick richtet sich auf Ostern, das ja im orthodoxen Rumänien auch in den Heimen von ganz besonderer Bedeutung ist. Nach der Fastenzeit soll auch für „unsere“ Kinder der Tisch wieder reich gedeckt sein. Weiterhin gilt es, einzelne bedürftige Familien zu unterstützen. Gerade hier sehen wir, wie wichtig eine kontinuierliche Unterstützung ist, auf die sich die Empfänger verlassen können.

Wir schließen uns den guten Wünschen der Kinder an im Vertrauen darauf, dass uns wieder genügend Spenden zufließen werden, die zu 100% an Bedürftige gehen – denn sämtliche Verwaltungsarbeit und -kosten des Vereines werden ehrenamtlich übernommen.

Bei allen Fragen sprechen Sie uns gerne an.
 Waltraud und Gerhard Grillenberger, Tel. 0921 7386732,
www.rumaenienhilfe-bayreuth.de

Spendenkonto Sparkasse Bayreuth
 IBAN DE 67773501100038060505
 Steuernummer: 208/110/40550. Der Verein ist vom Finanzamt Bayreuth laut Bescheid vom 30.09.2022 als mildtätigen Zwecken dienend anerkannt.



Foto: privat

Einblick in die Kita Saas

Religionspädagogische Woche zum Thema „Wir entdecken die Bibel“



Foto: Kita Saas

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder ein Religionspädagogisches Projekt mit unseren Kindern

durchführen können. Gemeinsam mit unserer Pfarrerin Julia Maser nehmen wir eine Reihe von biblischen Geschichten unter die Lupe. Anhand unserer Kinderbibel und der dazugehörigen Fingerpuppe „Wido, der Wie-dehopf“ werden wir in Bilder und Texte eintauchen. Wido lädt uns zum Betrachten und Hören ein, singt und spielt mit uns.

Der Abschluss unserer Bibelwoche wird wie gewohnt ein gemeinsamer Familiengottesdienst am 16. März um 9.30 Uhr in der Auferstehungskirche sein. Dazu laden wir alle herzlich ein.



Parallel dazu haben unsere Kleinsten in der Krippe bereits im Februar ihren „Mini-Gottesdienst“ zur aktuellen Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute“ erlebt. Dabei konnten Klein und Groß wahrnehmen, welche Erfahrungen guttun: So waren alle angehalten, sich auf Worte, Berührungen, Klänge ... einzulassen.

Stefanie Salihu



Diakonie Bayreuth

Kindertagesstätten

Kita Saas

Kindergarten und Krippe
Leitung: Stefanie Salihu
Hort Leitung: Jacqueline Schuster
Erikaweg 38 | 95447 Bayreuth
kita-saas@diakonie-bayreuth.de
Tel.: 0921 62447

Kita Altstadt

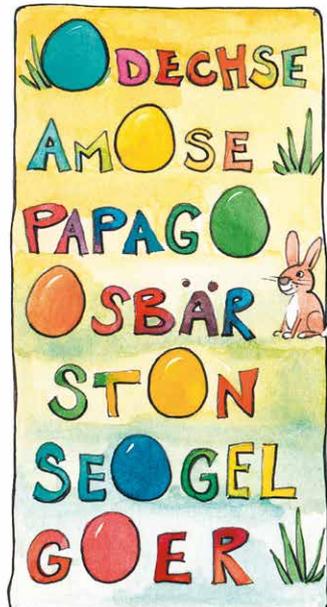
Leitung: Sandra Schlipf
Fantaisiestraße 6 | 95445 Bayreuth
kiga-altstadt@diakonie-bayreuth.de
Tel.: 0921 62243

Kita Bodenseering

Kindergarten, Krippe und Hort
Leitung: Melanie Harfold-Wagner
Bodenseering 91 | 95445 Bayreuth
kiga-bodenseering@diakonie-bayreuth.de
Tel. Krippe: 0921 7313414
Tel. Kindergarten: 0921 39118



Welche sieben Tiere sind das?



Was quulmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Kaminchen!

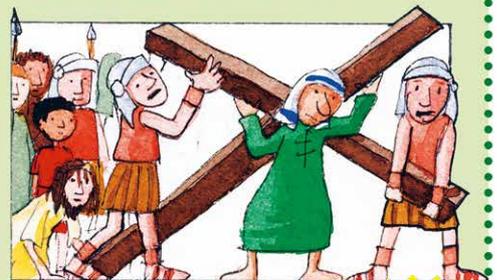
Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



HAGEN
METALLBAU GMBH



Hirschbaumstr. 1a | 95448 Bayreuth
 Tel. 0921 62730 | info@hagen-metall.de

POLSTER



Steinmetzbetrieb und Steinbildhauerei
 Saaser Berg 13 | Tel. 0921 1507740
 www.polster-granit.de

**Blumen Kühnlein
 am Südfriedhof**



Saaser Berg 11
 95447 Bayreuth
 Tel. 0921 66237
 blumen-kuehnlein@t-online.de

**W PIETÄT
 WADENSTORFER
 BESTATTUNGSANSTALT**

Wir sind für Sie da – zu jeder Zeit, an jedem Tag.:
 Telefon: 0921 74560

Fenster, Türen, Beschattungen,
 Fliegengitter, Reparaturkundendienst,
 Möbel und Innenausbau

**Bau & Möbel
 Schreinerei
 HÖRETH**

Tel.: +49 921 50 70 87 - 0
 info@schreinerei-hoereth.de
 www.schreinerei-hoereth.de

**Hofmann's
 Textilreinigung**

Karl-von-Linde-Str. 14 | 95447 Bayreuth
 Tel. 0921 50705210

**KOLBENSCHLAG
 GERÜSTBAU**



Kolbenschlag Gerüstbau GmbH & CO KG
 An der Bärenleite 15 | 95447 Bayreuth
 Tel. 0921/7454892 | Fax: 0921/7454891
 E-Mail: info@kolbenschlag-geruestbau.de

haarliebe
 BY TANJA LARSCH
 ehemals Karin Zimmermann

Öffnungszeiten

Di – Mi	8 – 18 Uhr
Fr	8 – 18 Uhr
Do	9 – 13 Uhr
Sa	8 – 13 Uhr

Termine am Donnerstag
 nach Absprache möglich

Südlicher Ringweg 15 · 95447 Bayreuth
 Tel. 0921 65625

Knarr consumer electronic
 Elektrogeräte und Reparaturservice

**TECHNIK
 PROFI**

St. Nikolausstr. 23
 95445 Bayreuth
 Tel. 0921 66454
 fernsehnarr@t-online.de

**METZGEREI
 WIEZOREK**



Metzgerei Wiezorek * Fantasiestr. 9 * 95445 Bayreuth
 Tel. 0921/63885 * E-Mail: metzgerei.wiezorek@web.de

**Sparkasse
 Bayreuth**

Geschäftsstellen: Bamberger Str. 34, Meran-
 nerring 2a, Ludwig-Thoma-Str. 66 a

**Trauerhilfe
 Dannreuther**



Inh. Reinhold Glas
 St. Georgen 13
 95448 Bayreuth

Tel.: 0921 / 26 202
 o. gebührenfrei:
 0800 / 3266738
 0800 / dannreu

www.dannreuther.de Fax: 0921 / 85 28 49

**Geseeser
 Landbäckerei**



Sophienbergweg 9
 95494 Gesees-Forkendorf
 Tel. 09201 917560
 info@geseeser-land-
 baekerei.de

Meyenberger Zweigstelle:
 Donndorfer Str. 2a, Tel. 0921 50739480

**KOLB GmbH
 BEDACHUNGEN
 UND HOLZBAU**



WIR LEISTEN MEHR
 ALS NUR DÄCHER DECKEN

DACHDECKEREI
 ZIMMEREI
 FLASCHNEREI

Tel: 0921/ 6 66 51
 Hermann-Löns-Straße 5
 95447 Bayreuth
 info@kolb-bedachung.de

KOLB-BEDACHUNG.DE

**HIMML
 BESTATTUNGEN**



Tag & Nacht: 0921/65559
 himml-bestattungen.de

Am Morgen
 ist das Leben
 wieder aufgestanden,
 hat den Nachtvorhang
 beiseite geschoben
 und das Licht begrüßt.

Komm, wach auf!,
 sagt es munter
 und reicht mir
 seine Hand.



TINA WILLMS



Graphik: Pfeiffer

Kontakt und Service

Evangelisch-Lutherische Pfarrei Am Buchstein

Pfarramt

Simone Schott
Christa Roßner

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1
95447 Bayreuth
Tel.: 0921 61036
pfarramt.auferstehung.bt@elkb.de
pfarramt.erloeserkirche.bt@elkb.de
www.erloeserkirche-bayreuth.de
www.evangelisch-am-buchstein.de

Öffnungszeiten

Di 11-15 Uhr | Mi 14-17 Uhr | Fr 9-12 Uhr

Pfarrteam

Pfarrer Christian Peiser (Geschäftsführung) und Pfarrerin Gerhild Peiser
Tel.: 0921 61036
Dipl.-Rel.-päd. Heike Komma
Tel.: 0921 5166901



Bis 31.03.: Pfarrer Christoph Maser und Pfarrerin Julia Maser,
Tel.: 0151 28498730



Lektor Klaus Schiffer-Weigand
Lektorin Anna Westermann

Spendenkonto Altstadt

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE73 7735 0110 0020 6849 81

Spendenkonto Auferstehungskirche

Sparkasse Bayreuth
DE21 7735 0110 0009 0036 25

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lutherkirche

Pfarramt

Sabine Horter

Bodenseering 95
95445 Bayreuth
Tel.: 0921 39994
pfarramt.lutherkirche.bt@elkb.de
www.lutherkirche-bayreuth.de

Öffnungszeiten

Mo 9-11 Uhr | Di 9-11 Uhr | Do 9-11 Uhr



Pfarrteam

Pfarrerin Kathrin Zagel-Busch (Geschäftsführung) und Pfarrer Heinrich Busch (Sprengel Roter Hügel, Oberpreuschwitz) Tel. 0921 39994
Pfarrer Michael Sonnenstatter (Sprengel Meyernberg),
Tel. 0921 16039838

Prädikantin Petra Becker
Prädikantin Silvia Taubmann
Lektor Dr. Klaus Wühl-Struller

Spendenkonto Lutherkirche

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE96 7735 0110 0038 0638 63

Beratung

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 1110111

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 1110333

Zentrale Diakoniestation Bayreuth

Tel.: 0921 65160

Psychologische Beratungsstelle Erziehungs-, Ehe-, Lebensfragen

Tel.: 0921 785177-10

Schwangerschaftsfragen

Tel.: 0921 785177-20

Suchtfragen

Tel.: 0921 785177-30

AIDS-Beratung

Tel.: 0921 82500

Sozialpsychiatrischer Dienst

Tel.: 0921 1508770

Anonyme Alkoholiker

Gruppentreffen am Sonntag
um 18 Uhr im Gemeindehaus,
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Narcotics anonymous

Montag und Freitag 19:30 – 21 Uhr
im Jugendraum HaMS,
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der Evangelisch-Lutherischen Pfarrei Am Buchstein und der Kirchengemeinde Bayreuth-Lutherkirche. Er erscheint viermal im Jahr. Auflage: 5750 | Druck: mgo360 | V.i.S.d.P.: Michael Sonnenstatter, die Autoren der jeweiligen Artikel, wenn sie namentlich genannt sind | Redaktion: Michael Sonnenstatter, Kathrin Zagel-Busch, Christian Peiser, Christoph Maser, Heike Komma | Die Ausgabe Juni 2025 wird ab 20.05.2025 verteilt, Redaktionsschluss: 30.04.2025

Regionaler

Ostermontags- Gottesdienst



„Und sie redeten
miteinander von allen
diesen Geschichten.“

Lukas 24,14

Mit Posaunenchor
Leitung: Anne Müller



evangelisch
Am Buchstein

21. April 2025
Montag, 10 Uhr
Am Buchstein
vor der Stadtförsterei
Adolf-Wächter-Straße 51